

1. VORSTELLUNG DER PVC-FLIESEN FORTELOCK

Wir stellen Ihnen ein erstklassiges Verbundsystem für PVC-Fliesen vor. Die Fliesen werden an energiesparenden Spritzpressen in homogener sowie heterogener Ausführung hergestellt. Das Fortelock-System kann auf neue sowie alte Unterlagen unterschiedlicher Qualität verlegt werden. Dank dem sorgfältig ausgewählten Material zeichnen sich die homogenen Fliesen durch eine hohe Beständigkeit gegen Verschleiß, chemische Widerstandsfähigkeit und langfristige Stabilität aus. Sie sind für die Herstellung von Boden-Trittoberflächen mit hoher Betriebsbelastung bestimmt, bei denen eine extra

hohe Abriebfestigkeit, Stoßwiderstand und Beständigkeit gegen das Eindringen von Flüssigkeiten (Öl, Lösungsmittel u. a.) erforderlich sind.

Die ästhetisch entwickelten heterogenen Fliesen Fortelock Decor sind für Gewerbe-, Wohn- und Zivillräume bestimmt, hier zeichnen sie sich durch ihre Materialwiderstandsfähigkeit, einfache Wartung sowie ihren positiven Einfluss auf Sicherheit beim Laufen aus. Hergestellt in der Tschechischen Republik.

2. PRODUKTREIHEN

HOMOGENE FLIESEN

Fortelock LIGHT	2025 – Auffahrt Leder
2050 – Design Diamant	2045 – Auffahrt Flitter
2060 – Design Leder	
2080 – Design Flitter	2016 – Ecke Diamant
Fortelock INDUSTRY	2026 – Ecke Leder
2010 – Design Diamant	2046 – Ecke Flitter
2020 – Design Leder	
2040 – Design Flitter	2035 – Auffahrt Invisible – Typ A
Fortelock ECO	2034 – Auffahrt Invisible – Typ B
2010 – Design Diamant	2033 – Auffahrt Invisible – Typ C
2020 – Design Leder	2032 – Auffahrt Invisible – Typ D
2040 – Design Flitter	
Fortelock INVISIBLE	2036 – Ecke Invisible – Typ A
2030 – Design Snake Skin	2037 – Ecke Invisible – Typ B
	2038 – Ecke Invisible – Typ C
	2039 – Ecke Invisible – Typ D

2015 – Auffahrt Diamant

HETEROGENE FLIESEN

Fortelock HOME DECOR / 2110
Fortelock BUSINESS DECOR / 2120
Fortelock SOLID DECOR / 2130

2115 – Auffahrt Homedecor – Typ A	2127 – Ecke BusinessDecor – Typ B
2114 – Auffahrt Homedecor – Typ B	2128 – Ecke BusinessDecor – Typ C
2113 – Auffahrt Homedecor – Typ C	2129 – Ecke BusinessDecor – Typ C
2112 – Auffahrt Homedecor – Typ D	
2116 – Ecke HomeDecor – Typ A	2135 – Auffahrt SolidDecor – Typ A
2117 – Ecke HomeDecor – Typ B	2134 – Auffahrt SolidDecor – Typ B
2118 – Ecke HomeDecor – Typ C	2133 – Auffahrt SolidDecor – Typ C
2119 – Ecke HomeDecor – Typ D	2132 – Auffahrt SolidDecor – Typ D
2125 – Auffahrt BusinessDecor – Typ A	2136 – Ecke SolidDecor – Typ A
2124 – Auffahrt BusinessDecor – Typ B	2137 – Ecke SolidDecor – Typ B
2123 – Auffahrt BusinessDecor – Typ C	2138 – Ecke SolidDecor – Typ C
2122 – Auffahrt BusinessDecor – Typ D	2139 – Ecke SolidDecor – Typ D
2126 – Ecke BusinessDecor – Typ A	

3. VERLEGUNG EINES NEUEN BODENBELAGS

3.1. TEMPERATURBEDINGUNGEN UND AUFBEREITUNG DER URSPRÜNGLICHEN UNTERLAGE

TEMPERATURBEDINGUNGEN

Die Fliesen sollten nicht unmittelbar nach der Anlieferung verlegt werden. Der Bodenbelag muss sich mindestens 48 Stunden vor der Verlegung bei einer Temperatur von 18-26 °C, je nach Temperatur im jeweiligen Raum, seiner Umgebung anpassen. Je höher die Temperatur, desto schneller können sich die Fliesen anpassen. Die Fliesen sind von der Palette zu nehmen und im Raum, wo sie später verlegt werden, zu verteilen. Um das Anpassungsverfahren zu vereinfachen, verteilen Sie die Fliesen in kleinere Einheiten, z. B. Bündel á 10 Stück.

Achtung, die Temperatur der Unterlage darf nicht +15 °C unterschreiten. Die Arbeitstemperatur während der Verlegung und 24 Stunden danach muss konstant sein und 18-26 °C betragen, um temperaturbedingte Abmessungsveränderungen der einzelnen Teile des Bodenbelags zu verhindern. Bei Verlegung unter normalen Temperaturabweichungen ist die Bewegung des Bodens zu berücksichtigen und zwischen den Fliesen und jeglichem festen Punkt (z. B. Wand) eine Lücke von mindestens 5 mm zu belassen.

Werden die Fliesen bei einer Temperatur unter 15 °C verlegt, belassen Sie eine größere Dehnungsfuge zwischen den Fliesen und jeglichem festen Punkt (z. B. Wand). Sollte die Betriebstemperatur 0 °C unterschreiten, kontaktieren Sie bitte die Vertriebsabteilung des Herstellers.

ANPASSUNGEN DER URSPRÜNGLICHEN UNTERLAGE

Als Voraussetzung für eine dauerhafte Sicherstellung der Funktionsqualität der PVB-Bodenbeläge gilt eine einwandfreie, laut den Empfehlungen der geltenden nationalen und europäischen Standards konstruierte Unterlage. Die Oberfläche muss eben, glatt, ohne Risse und staubfrei, ausreichend fest, sauber und trocken sein. Fettflecken und sonstiger Schmutz sind zu entfernen. Wir empfehlen, Unebenheiten, Risse, Konstruktionsverbindungen und unterschiedliche Ebenen zu reparieren und glätten. Die Fliesen Fortelock können auf praktisch jede harte, glatte und ebene Unterlage verlegt werden. Befreien Sie den Boden daher von jeglichen unebenen Punkten. Richten Sie allfällige Unebenheiten und füllen Sie Risse und ggf. Löcher mit einem Verguss oder Kitt für Bodenreparaturen aus (z. B. Fortegrout).

⚠ EMPFEHLUNG

Falls parallel andere Baumaßnahmen durchgeführt werden, schützen Sie sämtliche neu verlegten Bodenbeläge mit einer geeigneten Schutzabdeckung. Somit wird das Beschädigungsrisiko reduziert.

3.2. VERLEGUNGSVERFAHREN

BODENSYSTEM FORTELOCK AUS DER REIHE

LIGHT, INDUSTRY, INVISIBLE, ECO, DECOR

Verteilen Sie nach der Aufbereitung der ursprünglichen Unterlage die Fliesen Fortelock Light, Industry oder ECO auf dem Boden, setzen Sie diese in die richtige Position und sorgen Sie dafür, dass sich die Fugen in einer Linie befinden. Es ist erforderlich, dass die Fliesen winkelrecht zueinander liegen. Verbinden Sie diese nun mithilfe eines Gummihammers sanft. Fangen Sie in der Ecke der Fliese an und arbeiten Sie sich Richtung Rand vor.

Belassen Sie bei Verlegung der Fliesen Fortelock DECOR und INVISIBLE zwischen der Wand und der ersten Fliese einen Abstand von 20 cm. Legen Sie die Fliesen mit verdecktem Verbund in Richtung Wand. Verlegen Sie die Fliesen von rechts nach links, jeweils mit dem verdeckten Verbundteil auf den offenen. Installieren Sie die gesamte Zeile auf einmal, fangen Sie danach mit der nächsten Zeile an. Sorgen Sie dafür, dass sich die Fugen in einer Linie befinden und die Fliesen winkelrecht zueinander stehen.

Sobald Sie die Fliesen verlegt haben, lassen Sie den Boden ruhen, und zwar noch bevor Sie Vermessungen und die abschließenden Schnitte und Ergänzung der Außenfliesen vornehmen. Rechnen Sie beim Schnei-

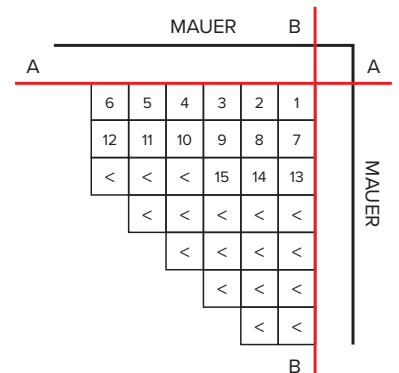
den der Außenfliesen mit einer Fuge von 5 mm von jeglichem festen Punkt (z. B. rund um Säulen, Regale und Wände). Diese Fuge kann mit einem flexiblen Kitt ausgefüllt oder mit einer Leiste abgedeckt werden.

Zwecks einfacherer Verlegung der Auffahrten, mit denen die Fliesen Fortelock DECOR und INVISIBLE abgeschlossen werden, empfehlen wir, das oben beschriebene Verlegungsverfahren zu beachten.

Bei Verlegung eines neuen Bodens mit Auffahrten beginnen Sie mit diesen und setzen Sie Ihre Arbeit entsprechend dem oben dargelegten Verfahren fort. Ein Beispiel der Verwendung der einzelnen Auffahrten sehen Sie auf dem Bild.

⚠ EMPFEHLUNG

Das Muster auf den Fliesen Fortelock DECOR ist zufällig, daher empfehlen wir, die Fliesen nach eigenem Ermessen zu verteilen, zu vergleichen und entsprechend zusammenzustellen.



3.3. SCHNEIDEN DER AUSSENFLIESEN

Nach der Verkürzung des Teils ist es erforderlich, die geschnittene Seite Richtung Wand so zu drehen, damit eine Fuge von ca. 5 mm erhalten bleibt. Beachten Sie diese Fuge bei sämtlichen durchlaufenden, ggf. anschließenden Konstruktionen (z. B. Heizung, ein anderer Bodenbelag). Verdecken Sie die Fugen anschließend mit Fußleisten oder füllen Sie diese mit flexiblem Kitt aus.

Die PVC-Fliesen Fortelock können einfach mit einem Messer oder einer Säge geschnitten werden. Arbeiten Sie nicht mit Kraft, legen Sie die Fliesen nebeneinander und verbinden Sie diese samt mit

einem Hammer. Um einfache, glatte und vor allem schnelle Schnitte der einzelnen Fliesen zu erzielen, empfehlen wir eine Schneidmaschine/Guillotineschere, z. B. Freiss PF-63. Erstellen Sie vor schwierigen und komplizierten Schnitten eine Schablone.

⚠ WICHTIG!

- Geschnittene Fliesen unmittelbar neben den Wänden müssen mindestens 10 cm breit sein.
- An Türen und Eckstellen muss die Fläche der abgeschnittenen Fliese mehr als die Hälfte der ursprünglichen gesamten Fliese betragen.

3.4. KLEBEN DER FLIESEN

Die PVC-Fliesen Fortelock können auf jegliche feste Oberfläche verlegt werden. Bei normalen Bedingungen müssen die Fliesen nicht verklebt werden. Als Ausnahme gelten Stellen, an denen der Boden hohen Temperaturschwankungen (insbesondere direkte Sonneneinstrahlung) oder langfristiger Feuchtigkeit und Wasser ausgesetzt ist. Wir empfehlen, an diesen Stellen die Fliesen mit einem Kleber zu befestigen.

Die Größe der Fläche des aufgetragenen Klebstoffs bei einem Arbeitsschritt hängt von den Baubedingungen, der relativen Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Luftströmung, die einen Einfluss auf das Gelingen des Klebstoffs haben, sowie von der Komplexität des Musters ab.

Die Klebstoff-Hersteller geben eine sog. Einwirkzeit an, und diese muss eingehalten werden. Für Verkleben der Fliesen in Bereichen mit hoher Belastung empfehlen wir die Klebstoffe Uzin KR 430, Bostic EPONAL PU 456, Murexin PU 330, Dipur Polychem.

Für Bereiche mit normaler Belastung empfehlen wir übliche Dispersions- oder Lösungsmittelkleber, die für PVC-Bodenbeläge geeignet sind.

Beachten Sie bei der Eignung, Anwendung und den Verwendungsbedingungen des Klebstoffs die Anweisungen des Herstellers.

3.4.1. WANN SOLL DER BODEN GEKLEBT WERDEN?

DIREKTE SONNENEINSTRALUNG

Wir empfehlen, die Fliesen an Stellen mit direkter Sonneneinstrahlung zu verkleben. Es handelt sich insbesondere um verglaste Raumabschnitte, südlich orientierte Türen von Laderäumen, Lichtschächte u. ä. Fliesen, die der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, können sehr schnell heiß werden und schneller als der restliche Boden expandieren.

Falls in Ihrem Region die Temperaturen schwanken, empfehlen wir den Boden zu verkleben.

⚠ **Hinweis:** *Recycling-Fliesen neigen schneller zur Expansion als Fliesen aus Primärrohstoffen.*

SCHWERE TECHNIK UND HOCH BELASTETE STELLEN

Einige Gabelstapler und Palettenwagen können die Widerstandsfähigkeit der PVC-Fliesen Fortelock an den Verbundstellen beeinträchtigen. Es handelt sich z. B. um schwere Wagen mit kleinen Rollen, insbesondere dann Elektrostapler für schwere Lasten, wo sich die Batterie über der angetriebenen Hauptachse befindet.

Falls Sie diese Wagen verwenden, empfehlen wir, die Fliesen zu testen, bevor Sie sich für eine Sorte entscheiden.

Empfohlene Belastungsobergrenzen bei Verlegung ohne Kleben:

- Vierrädrige Gabelstapler mit Gummireifen und einer Belastung von bis zu 1500 kg.
- Dreirädrige Gabelstapler mit Gummireifen und Doppelrad hinten, mit einer Belastung von bis zu 1000 kg.
- Palettenwagen mit einem Gesamtgewicht inkl. Ladung von bis zu 1000 kg.

⚠ **Hinweis:** *Bei unebenen Oberflächen und/oder Recycling-Fliesen kann sich die maximale Belastung reduzieren.*

AUSSENWÄRMEQUELLEN UND KATALYSATOREN

Öfen und Katalysatoren können den Boden stark erhitzen, was eine Expansion der Fliesen zur Folge haben kann. Um diesen Prozess zu vermeiden, kleben Sie die Fliesen im Bereich der Wärmequelle. Sei es vor dem Ofen oder an der Stelle, wo sich beim Parken der Katalysator oder eine andere Wärmequelle befinden wird.

4. GARANTIE

Die Gesellschaft Fortemix bietet die folgende Garantie, die den hier genannten Geschäftsbedingungen sowie den Geschäftsbedingungen unter www.fortemix.eu/tot.pdf unterliegt, und zwar für sämtliche PVC-Bodenfliesen mit dem Verbundsystem für ein (1) Jahr ab Auslieferung bzw. gemäß den verbindlichen Vorschriften des Bestimmungslandes, falls die erforderliche Zeit länger ist.

Die Gesellschaft Fortemix ersetzt sämtliche mangelhaften Produkte kostenlos, falls der Mangel noch vor der Verlegung entdeckt wird. Ist der Kunde davon überzeugt, dass der Produktmangel erst nach der Verlegung auftrat, wird dieser Umstand der Gesellschaft Fortemix unverzüglich bekannt gegeben und eine Kontrolle des Produkts ermöglicht. Wird nach der Kontrolle durch die Gesellschaft Fortemix anerkannt, dass das Produkt mangelhaft ist und nicht den in dieser Garantie genannten Einschränkungen unterliegt, wird das mangelhafte Produkt durch ein einwandfreies ersetzt.

Die Gesellschaft Fortemix garantiert eine Verschleißfestigkeit der Fliesen Fortelock, Reihe Light, Industry, Invisible (PVC-Bodenfliesen) für drei (3) Jahre bei den Farben Grau und Schwarz, und sechs (6) Jahre bei den sonstigen Farben, und zwar ab dem Produktionsdatum, ausgenommen der Produkte aus Recycling-Material. Die Garantie kann gegen Gebühr auf sechs (6) Jahre bei den Farben Grau und Schwarz und zwölf (12) Jahre bei den sonstigen Farben, und zwar ab dem

Produktionsdatum, verlängert werden, ausgenommen der Fliesen aus Recycling-Material. Die Gesellschaft Fortemix garantiert eine Verschleißfestigkeit der Fliesen Fortelock der Reihe DECOR (PVC-Bodenfliesen) für sechs (6) Jahre ab dem Produktionsdatum. Die Garantie kann gegen Gebühr auf zwölf (12) Jahre ab dem Produktionsdatum verlängert werden.

Ist der Eigentümer mit der Verschleißfestigkeit nicht zufrieden, muss er die Gesellschaft Fortemix kontaktieren und eine Kontrolle ermöglichen. Ist die Trittoberfläche des ursprünglichen Bodens abgenutzt und wurde der Boden ordnungsgemäß verlegt und gepflegt, wird die Gesellschaft Fortemix die abgenutzten Fliesen durch neue ersetzen. Der Austausch kann für den Kunden einer Gebühr für die Differenz in der Amortisation der neuen und alten Fliese unterliegen.

Damit dem Kunden der sich aus dieser Garantie ergebende Ersatz zusteht, ist er verpflichtet, der Gesellschaft Fortemix jeglichen beanspruchten Mangel unverzüglich nach seiner Feststellung, spätestens jedoch innerhalb von 90 Tagen nach der Entdeckung des Mangels schriftlich bekannt zu geben. Diese Mitteilung wird an die folgende Anschrift der Gesellschaft gesendet: Fortemix s.r.o., Kirilovova 812, Paskov, Tschechien.

4.1. DIESE GARANTIE GELTEN NICHT FÜR FOLGENDES

- Genaue Übereinstimmung des Farbtons, der Farbe und der Mattierung.
- Abgerissene Teile, verbrannte und beschädigte Stellen wegen unsachgemäßer Verlegung, durch scharfe Räder, unsachgemäße oder grobe Verwendung, unrichtige Reinigungsmittel oder Wartungsmethoden.
- Kosten für die Lieferung und Verlegung des ursprünglichen und/oder ausgetauschten Materials.
- Probleme durch Feuchtigkeit, hydrostatischen Druck oder alkalische Stoffe in der Unterlage des Bodens.
- Probleme durch Verwendung, Wartung und Verlegung, die den durch die Gesellschaft Fortemix erlassenen Spezifikationen, Empfehlungen und Anweisungen nicht entsprechen.
- Mit offensichtlichen Mängeln verlegtes Material.
- Verlegung mit anderen als den durch die Gesellschaft Fortemix empfohlenen Klebstoffen.
- Ausgebleichte oder farblose Stellen wegen übermäßiger Sonneneinstrahlung, UV-Strahlung von direkter Sonneneinstrahlung und Sonneneinstrahlung durch Glas.
- Schriftlicher Garantiausschluss der Gesellschaft.
- Direkte oder angenommene Versprechen durch Verkäufer oder Vertreter.

Durch diese Garantien werden jegliche andere ausgesprochene oder angenommene Garantien ersetzt. Die Gesellschaft Fortemix haftet nicht für jegliche zufällige Schäden oder Folgeschäden, die infolge des Mangels auftreten können. Erweiterte Garantie ist durch die Gesellschaft Fortemix schriftlich zu bestätigen. Die Gesellschaft Fortemix haftet nicht für Schäden durch Nichtbeachtung der Anweisungen und Empfehlungen des Herstellers.

Dieses Handbuch wurde lediglich als ein Leitfaden verfasst. Die Informationen werden in gutem Glauben, jedoch ohne Garantie gewährt, da sich die örtlichen Bedingungen unterscheiden und durch die Firma Fortemix auf keine Art und Weise beeinflusst werden können.

Die Fortemix, s.r.o. übernimmt keine Haftung für die empfohlenen Produkte, sollten sie im Zusammenhang mit einem ihrer Produkte versagen. Die richtigen Informationen über die zweckmäßige Verwendung der jeweiligen Produkte unterliegen dem betroffenen Hersteller (Reinigungsmittel, Klebstoffe, Fugenmörtel etc.) und Verleger des Bodens, nicht dem Bodenhersteller.

⚠ **Hinweis:** Falls nichts anders angegeben, gelten die unten genannten Verfahren, Empfehlungen und Garantien für sämtliche Arten der Fortelock-Fliesen.

5. RATSCHLÄGE UND HINWEISE

Damit Sie mit dem hergestellten Bodenbelag zufrieden sind, unerwünschte Risiken eliminieren und die Verlegung ohne unnötige Anstrengung schaffen, haben wir für Sie einige Ratschläge und Hinweise vorbereitet. Egal, ob Sie Innen- und Außenräume entwerfen oder diese umsetzen und instand

halten, unsere Ratschläge und Hinweise kommen Ihnen jedenfalls zugute. Das System der PVC-Fliesen Fortelock stellt einen schnellen Weg zu einem neuen Fußboden dar.

1. Bei einigen Reifen und Rädern können sich nach einiger Zeit auf den Fliesen Flecken bilden. Es ist die Folge einer chemischen Reaktion zwischen dem in Gummi verwendeten Antioxidans und dem in Vinyl verwendeten Plastifikator. Der Fleck/die Reaktion ist braun, daher bei manchen Fliesenfarben nicht so sichtbar (dunkelgrau, schwarz u. ä.). Wir empfehlen, einen Doppel-Komponenten-Polyurethan-Schlussanstrich gegen Verfärbungen und Flecken in Erwägung zu ziehen (z. B. Dr. Schutz). Beim Gebrauch können Flecken von Reifen, Haarfärbemitteln und weiteren aggressiven Chemikalien entstehen. Kontaktieren Sie uns bitte, wir helfen Ihnen gerne mit weiteren Informationen.
2. Für einfachere Reinigung, besseres Aussehen und Langlebigkeit des Bodenbelags empfehlen wir die Mittel und Reinigungsprodukte der Firma Dr. Schutz.
3. Fliesen der Reihe ECO (ECOGrey, ECOblack) aus recycelten Stromleitern haben keine Einheitsfarbe und können Stoffe von diesen Stromleitern enthalten, wie z. B. Kupfer, Aluminium, Cadmium, Blei. Ferner können Sie Phthalat DEHP (EC 204-211-0; CAS 117-81-7) enthalten, dieses Mittel gehört zu den einer Beschränkung unterliegenden Stoffen gemäß der Anlage XVII der Verordnung REACH sowie zu den autorisierungspflichtigen Stoffen, Anlage XIV der Verordnung REACH. Das Phthalat wird bei unserem Produkt bei normalen Bedingungen nicht freigesetzt bzw. man geht bei einer sachgemäßen Anwendung von keiner Freisetzung aus, bei empfohlenen Gebrauch besteht aus kein Gesundheits- oder Umweltrisiko. Der Phthalat-Inhalt im Produkt kann 0 bis 5 % betragen. Dieser Umstand ist bei der Verlegung der Fliesen zu berücksichtigen.
4. Die Unterlage muss die Anforderungen gemäß den örtlichen Standards für Verlegung von PVC-Bodenbelägen erfüllen.
5. Die Bodenbeläge sind für Innenraum bestimmt. Beim Verkleben dürfen sie nicht in Räumen verlegt werden, die nicht ausreichend gegen Feuchtigkeit von unten isoliert sind. Vermeiden Sie Feuchtigkeit auf Unterlagen, auf die die Verlegung erfolgen soll (z. B. nasse Schuhe, Verschütten von Wasser).
6. Setzen Sie den Bodenbelag mehr als 24 Stunden keiner Wassereinwirkung aus und bewahren Sie ihn nicht langfristig bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von mehr als 75 % auf. Bedingungen für den Gebrauch des Bodenbelags: Lufttemperatur + 10 °C bis + 35 °C, relative Luftfeuchtigkeit (50 ± 10) %.
7. Vermeiden Sie Bewegungen von scharfkantigen harten Gegenständen (härter als PVC) über die Oberfläche. Steine, Sandkörner, Möbelfüße, Krallen Ihrer Haustiere können die Oberfläche zerkratzen. Es wird empfohlen, Gegenstände mit scharfen Kanten mit geeignetem Schutz zu versehen. Paletten nicht schieben, sondern heben. So werden Kratzer verhindert.
8. Verwenden Sie bei Bürostühlen „W“-Rollen - weicher Kunststoff, harter Kern, oder PET-Schutzunterlagen für mobile Möbel. Schützen Sie Möbelfüße mit Schutzgleitern aus weichem Kunststoff, Filzunterlagen u. ä. und überprüfen Sie regelmäßig ihre Funktion.
9. Wird die PUR-Schutzschicht durch ungeschützte Möbel zerkratzt, gelten diese Kratzer nicht als Grund für eine Reklamation.
10. Überschreiten Sie nicht die Punktbelastung von 5 MPa.
11. Heiße und glimmende Gegenstände hinterlassen dauerhafte Farbveränderungen und Strukturen. Dunkle und farbige Gummiprodukte (Gummirollen, Unterlagen, Schuhsohlen etc.) können bei langfristigem Kontakt mit dem Bodenbelag dauerhafte Farbveränderungen hinterlassen, diese äußern sich durch gelbe, braune oder schwarze Oberfläche an der Kontaktstelle.
12. Die Fliesen werden nicht für den Außengebrauch empfohlen und die Farben sind nicht UV-stabil. Durch direkte UV-Einstrahlung im Spektrum C (z. B. germizide Leuchtkörper, direkte Sonneneinstrahlung) wird die Oberfläche nach und nach beeinträchtigt, es entstehen dauerhafte Farbveränderungen.
13. Beachtung von vorbeugenden Maßnahmen, wie z. B. Verwendung von ausreichend ausgelegten und wirksamen Reinigungsbereichen und Verwendung von geeigneten Pflege- und Wartungsmitteln, trägt beträchtlich zur Qualität und Nutzungsdauer des Bodenbelags bei.
14. Sollen die Dichtung und die Verbindungen der Fugen zwischen den Fliesen perfekt sein, empfehlen wir Heißluftschweißen mit Schweißschrur oder Kaltschweißen. Bei Verwendung eines Klebstoffs kann der Boden geschweißt werden, betriebliche Belastung ist erst nach dem Aushärten des Klebstoffs möglich.
15. Leider sind wir nicht in der Lage, eine 100 %-ige Farbconsistenz insbesondere bei den einzelnen Chargen zu garantieren. Bei diversen Chargen muss die Verlegung angepasst werden.
16. Das Herstellungsverfahren der Fliesen Fortelock Home Decor Design Wood macht es nicht möglich, dass einzelne Fliesen automatisch so verbunden werden, dass das Holzdesign zwischen zufällig ausgewählten Fliesen aneinander anknüpft.
17. Die Fliesen wurden so konzipiert, dass sie eine besondere Nutzungsdauer bieten und einfach verlegt werden können. Das wurde durch das einzigartige Verbundsystem und das angewendete Herstellungsverfahren erreicht. Diese Herstellungsmethode kann es zur Folge haben, dass die Fliesen sichtbare Spuren des Spritzverfahrens von der Mitte bis zum Rand aufweisen (gilt für Fortelock Industry, Light, ECO). Diese Spuren können nicht vermieden werden.
18. Obwohl die Fliesen über ein einzigartiges Feuchtigkeitsableitungssystem verfügen, um Wassereinlagerungen zu vermeiden, kann Feuchtigkeit in die Verbindungen der einzelnen Quadrate eindringen; diese Information ist in die Objektspezifikation aufzunehmen.
19. Bitte überprüfen Sie vor der Anwendung unter www.fortemix.cz, ob Ihnen die aktuelle technische Dokumentation vorliegt.
20. Damit die verbundenen Fliesen in den Ecken besser halten, empfehlen wir, die nächste Fliese jeweils um 90 Grad gegenüber der letzten zu drehen. Zu besserer Orientierung dient das Logo auf der Rückseite der Fliese. Achten Sie auf dieses Verfahren während der gesamten Verlegung.
21. Nähere Informationen zur Wartung finden Sie im Dokument: Reinigung, Wartung und Desinfektion.

6. TECHNISCHE PARAMETER FÜR PVC-FLIESEN FORTELOCK

Prüfzertifikate: es erfolgten Prüfungen des Produkts sowie Beurteilung der Konformität gemäß der EN 14041 des Richtlinie des Rates 89/106/EWG (CPD - Construction Products Directive).

Detaillierte Informationen zum Produkt oder seinen Varianten finden Sie im Katalog oder unter www.fortelock.de.

Reihe	Standard	PVC-Fliesen Fortelock					
		LIGHT	INDUSTRY	INVISIBLE	HOME DECOR	BUSINESS DECOR	SOLID DECOR
Artikelnummer		2050, 2060, 2080	2010, 2020, 2040	2030	2110	2120	2130
Verwendungsbereich		Gewerbe- und Wohnräume, Garagen, Werkstätte	Industrie, Hochbelastungslagerung	Gewerbe- und Wohnräume, Garagen, Werkstätte, Industrie, Hochbelastungslagerung	Wohnräume mit normaler Verwendung, Kl. 22 (EN 685)	Geschäftsräume – sehr hohe Belastung, Kl. 34 (EN 685)	
						Leichtindustrie – hohe Belastung, Kl. 43 (EN 685)	
Außengröße der Fliese		510×510 mm		468×468 mm	472×472 mm		
Typ		homogene Fliesen			heterogene Fliesen		
Gewicht (+ - 10 %)*		1,4kg	2,2 kg	1,7 kg	1,9 kg	2,1 kg	2,6kg
Trittoberfläche		PVC			Fatra DOMO	Fatra Novoflor Extra	Tarkett Premium Collection
Oberfläche		Leder/Diamant/Flitter	Leder/Diamant/Flitter	Schlangenhaut			
Oberflächenschicht		PVC			PUR		
Stärke		7 mm		6,7 mm	6,5 mm	6,5 mm	
Stärke der Trittoberfläche	EN 429	7 mm		6,7 mm	0,2 mm	0,8 mm	2 mm
Dimensionsstabilität *	BS EN 434	≤ 0,4 %					
Chemische Widerstandsfähigkeit	EN 423	gut					
Feuerreaktion *	EN 13501 -1	B _{fl} -s1					
Widerstandsfähigkeit gegen Bakterien	EN ISO 846	zulänglich					
Härte *	EN ISO 868	92±3 Shore A					
Verformung nach statischer Belastung *	EN 433	< 0,1 mm					
Einwirkung von Stühlen mit Rollen	EN 425	geeignet					
Abriebfestigkeit *	EN 660-2	T					
Antirutsch *	DIN EN 51130	R10			R10	R10	R9
Geradheit, Rechtwinkligkeit, Länge *	EN 24342	<=±0,20% der nominalen Länge					
Farbkonsistenz *		<±2ΔE*ab					
Farbbeständigkeit bei künstlichem Licht		>5 (ohne Beschädigung) (EN 20105)			≥ 6 (EN ISO 105 - B02)		
Farben		weitere Informationen unter www.fortelock.de					
Garantie		bis zu 12 Jahren					
Stückzahl für 1 m ²		4			5		

* kann bei Recycling-Fliesen nicht garantiert werden

Die Auffahrten und Ecken für die PVC-Fliesen Fortelock, Reihe Light und Industry erfüllen die technischen Parameter der Fliesen Fortelock Industry. Bei den Reihen DECOR, SOLID und INVISIBLE entsprechen die jeweilige Ecke und Auffahrt mit ihren Eigenschaften der jeweiligen Art der Fliesen. Sie unterscheiden sich lediglich in ihren Abmessungen.

Beachten Sie bei der Verwendung der Auffahrten und Ecken für die Produktreihe DECOR, SOLID und INVISIBLE die Zeichnung mit dem empfohlenen Verlegungsverfahren. Die endgültige Auswahl der Ecke und der Auffahrt hängt von der Richtung der Verlegung ab.

Möglichkeiten für Farbausführungen und Design finden Sie unter www.fortelock.de. Für weitere Informationen kontaktieren Sie Ihren Händler.

